

EINLADUNG

SIMON WIESENTHAL LECTURE

SARA BERGER
DIE VERNICHTUNGSLAGER
DER »AKTION REINHARDT«:
NEUE PERSPEKTIVEN AUF
DIE VERFOLGUNG DER JUDEN

Donnerstag, 7. November 2013, 18.30 Uhr
Dachfoyer des Haus-, Hof- und Staatsarchivs
1010 Wien, Minoritenplatz 1

WIENER WIESENTHAL INSTITUT
FÜR HOLOCAUST-STUDIEN (VWI)



**Wiener Wiesenthal Institut
für Holocaust-Studien (VWI)**

Desider-Friedmann-Platz 1/18, 1010 Wien, Austria
www.vwi.ac.at | office@vwi.ac.at | +43 1 890 15 14

GEFÖRDERT VON:



In den Lagern Belzec, Sobibor und Treblinka wurden über anderthalb Millionen Jüdinnen und Juden mit Motorenabgasen ermordet – allein über eine Million in der kurzen Zeit von Juli bis Oktober 1942. Die Opferzahl der »Aktion Reinhardt« übertraf somit jene des Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau, welches auch in den mordintensivsten Monaten nicht die Opferzahlen des Lagers Treblinka erreichte. Die Bedeutung der »Aktion Reinhardt« wird, was die Umsetzung des Massenmordes betrifft, gemeinhin unterschätzt.

Die Verantwortung dafür trug eine Gruppe von lediglich 120 Männern, die zuvor in den T4-Instituten an der Tötung von Patientinnen und Patienten im Rahmen der »Euthanasie« beteiligt waren. Als Wachpersonal nutzten sie einige hundert Wachmänner aus dem Ausbildungslager Trawniki, zu den arbeitsintensiven Tätigkeiten zwangen sie sogenannte »Arbeitsjuden«, die sie unter den Deportierten auswählten.

Der Vortrag geht anhand der Analyse der verschiedenen Phasen der drei Vernichtungslager der Frage nach, wie diese Gruppe von Tätern die Ermordung der Juden geplant und umgesetzt hat und welche Faktoren die »Effektivität« des Massenmords in diesen Lagern bewirkt haben. Im Vordergrund stehen dabei die vorherigen Erfahrungen der Männer, ihre Kollektivbiographie, aber auch ihre Organisation als Netzwerk mit flachen Hierarchien.

Sara Berger, geb. 1978 in Bochum, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fondazione Museo della Shoah in Rom. Sie bearbeitet zudem den Teilbereich Italien im Editionsprojekt *Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden* (VEJ). Sie beschäftigt sich mit der Judenverfolgung im Nationalsozialismus, insbesondere in Polen und Italien und ist Verfasserin u.a. von *Experten der Vernichtung. Das T4-Reinhardt-Netzwerk in den Lagern Belzec, Sobibor und Treblinka* (Hamburg 2013) und Herausgeberin (zusammen mit Marcello Pezzetti und Bruno Vespa) von *I Ghetti Nazisti* (Ausstellungskatalog, Rom 2012).

KOOPERATIONSPARTNER:



ÖSTERREICHISCHES
STAATSARCHIV

DÖW

Dokumentationsarchiv des
österreichischen Widerstandes